

Grafisches
Arbeitsmarkt
Informationssystem

Bezirksprofile 2007

Arbeitsmarktbezirk
411 Perg



Inhaltsübersicht

Das Bundesland auf einen Blick

Tabellen

Tabelle 1: Überblick – wichtige Kennzahlen

Wohnbevölkerung
Arbeitskräfteangebot
Arbeitslosigkeit
Gemeldete offene Stellen

Tabelle 2: Bevölkerung - Arbeitskräfteangebot – Pendler (Volkszählungen 2001, 1991)

Berufstätige (am Wohnort)
Erwerbsquote 2001
Berufspendler

Tabelle 3: Arbeitskräfteangebot – Berufstätigenfortschreibung

Berufstätige (am Wohnort) insgesamt
Berufstätige nach Alter
Erwerbsquote 2007

Tabelle 4: Arbeitslosigkeit – Bestand, Arbeitslosenquote

Arbeitslose Personen (am Wohnort)
Arbeitslosenquote
Arbeitslose Personen nach Alter
Arbeitslose Personen nach Berufsstruktur
Arbeitslose Personen nach Qualifikationsstruktur

Tabelle 5: Langzeitarbeitslosigkeit – Zu- und Abgänge - Verweildauer

Langzeitarbeitslosigkeit
Zugänge an arbeitslosen Personen
Abgänge an arbeitslosen Personen
Verweildauer

Tabelle 6: Struktur der Arbeitslosigkeit

Von Arbeitslosigkeit betroffene Personen
Durchschnittliche Gesamtdauer der Arbeitslosigkeit in Tagen
Anteil der mehrfacharbeitslosen Personen an allen Betroffenen
Anteil der langzeitarbeitslosen Personen an allen Betroffenen

Tabelle 7: Stellenangebot – Lehrstellenmarkt

Stellenangebot insgesamt und nach Qualifikationsstruktur
Zugänge an offenen Stellen
Abgänge an offenen Stellen
Offene-Stellen-Quote
Lehrstellenmarkt

Tabelle 8: Arbeitslosigkeit nach NUTS-III-Regionen

Jahresdurchschnitt absolut
Arbeitslosenquote

Tabelle 9: Durchschnittliches monatliches Bruttoeinkommen (HV) nach ÖNACE 2002/2007 in EURO

Tabelle 10: Unselbständig Beschäftigte (HV) nach ÖNACE 2002/2007

Tabelle 11: Anzahl der Schülerinnen und Schüler im Schuljahr 2007/2008

Tabelle 12: Auswertungen von genehmigt geförderten Personen

Tabelle 13: Die fünf wichtigsten Fördermaßnahmen

Abbildungen

Abbildung 1: Arbeitslosenquote in den Bundesländern

Abbildung 2: Arbeitslosenquote in den NUTS-III-Regionen

Abbildung 3: Arbeitslosenquote in den Arbeitsmarktbezirken

Abbildung 4: Veränderung der Zahl der arbeitslosen Personen

Abbildung 5: Langzeitarbeitslosigkeit

Abbildung 6: Arbeitslosigkeit im Alter von 15 bis unter 25 Jahren

Abbildung 7: Arbeitslosigkeit im Alter von 50 und mehr Jahren

Abbildung 8: Zugänge an arbeitslosen Personen

Abbildung 9: Abgänge an arbeitslosen Personen

Abbildung 10: Standorte von Universitäten und Fachhochschulen

Anhang

Abgrenzung der Arbeitsmarktbezirke und NUTS-III Regionen

Quellennachweis

Anmerkungen zur ÖIR-Berufstätigenfortschreibung

DER BEZIRK AUF EINEN BLICK

Der Bezirk auf einen Blick

Einwohner/innen 2007:	65.382
Veränderung gegenüber VZ 2001:	2,2%
Unselbstständig Berufstätige am Wohnort 2007 lt. ÖIR-Berufstätigenfortschreibung:	27.169
Veränderung zum Vorjahr:	1,1%
Zahl der Arbeitslosen 2007:	864
Frauenanteil 2007:	46,3%
Arbeitslosenquote 2007:	3,2%

Allgemeines

Trotz der Nähe zum Linzer Zentralraum wird die Lage des Bezirkes aufgrund der ungünstigen über- und innerregionalen Erreichbarkeitsverhältnisse als peripher eingestuft. Die Siedlungs- und Arbeitstätigkeit konzentriert sich auf die niedrig gelegenen Gebiete im Westen des Bezirkes und an der Donau, Zentren sind neben dem Bezirkshauptort Perg auch Schwertberg, Mauthausen und Grein.

Demografische Entwicklung

Der Arbeitsmarktbezirk Perg zählt, was die Bevölkerungsentwicklung betrifft, zu den dynamischsten Bezirken österreichweit. Die Bevölkerungszuwächse liegen deutlich über den österreichischen Vergleichswerten. Zwischen 1971 und 1981 und im Zeitraum 1981 bis 1991 stieg die Zahl der Einwohner/innen um jeweils 6%. Diese Steigerung ist auf eine der positivsten Geburtenbilanzen österreichweit zurückzuführen. Die Wanderungsbilanz hingegen war geringfügig negativ. Für die 1990er Jahre zeigen die Ergebnisse der Volkszählung 2001 eine Verstärkung der positiven Dynamik der Bevölkerungsentwicklung. Für den Arbeitsmarktbezirk Perg werden rund 8,3% an Bevölkerungswachstum ausgewiesen. Zwischen 2001 und 2007 hat sich der positive Trend abgeschwächt, die Bevölkerungszahl ist um 2,2% gestiegen.

Wirtschaftsstruktur und -entwicklung

Beschäftigungsstruktur 2007:	1,3%	primärer Sektor
	54,0%	sekundärer Sektor
	44,7%	tertiärer Sektor

Der Arbeitsmarktbezirk Perg liegt in der NUTS-III-Region Mühlviertel, deren BIP pro Einwohner/in im Jahr 2005 rund 53% des österreichischen Durchschnittswertes erreicht hat und die damit unter den 35 österreichischen Regionen den vorletzten Platz einnimmt und eine der wirtschaftsschwächsten Regionen Österreichs ist.

Die regionale Wirtschaftsstruktur wird von einem überdurchschnittlich hohen Anteil des industriell-gewerblichen Sektors geprägt. Dominant sind vor allem die Bereiche Bauwirtschaft, Nahrungsmittelerzeugung, Möbelerzeugung und Maschinenbau, im tertiären Sektor hat in erster Linie der Handel Bedeutung. Wichtige Standorte des sekundären Sektors sind u.a. Perg, Schwertberg, Münzbach, Langenstein und Pabneukirchen, die größten Produktionsbetriebe sind den Branchen Maschinenbau, Bauwirtschaft, chemische Industrie, Möbelerzeugung und Nahrungsmittelerzeugung zuzuordnen.

GROSSE PRODUKTIONSBETRIEBE - gerundete Anzahl der Beschäftigten 2007

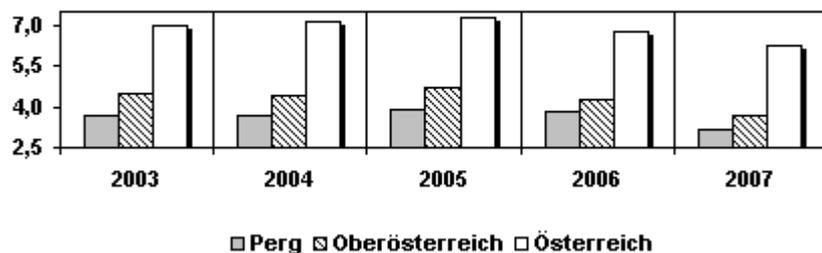
HABAU HOCH- UND TIEFBAU- GESELLSCHAFT M.B.H.	1.086
ENGEL AUSTRIA GmbH	959
GREISINGER Fleisch-, Wurst- und Selchwarenerzeugu	415
Synthesa Chemie Gesellschaft m.b.H.	349
Hueck Folien Gesellschaft m.b.H.	235
pabneu Reisinger GmbH & Co.KG.	213
ANREI-Reisinger Gesellschaft m.b.H.	200
Praher Kunststofftechnik GmbH	173
Krückl Baugesellschaft m.b.H. & Co. KG.	140
PETSCHL-TRANSPORTE Österreich Gesellschaft mbH &	136
Hentschläger-Stross Baugesellschaft mbH	134
Siegfried KLOIBHOFER Gesellschaft m.b.H. und Co.	122
GLS Bau und Montage G.M.B.H.	117
Schöfer GmbH	111
Haas Gesellschaft m.b.H. & Co. KG.	101

GROSSE DIENSTLEISTUNGSBETRIEBE - gerundete Anzahl der Beschäftigten 2007

Hödlmayr Logistics GmbH	314
Raiffeisenbank Perg reg. GenmbH	158
PETSCHL-TRANSPORTE Österreich Gesellschaft mbH	136

Beschäftigung und Arbeitslosigkeit

Arbeitslosenquoten



Im Arbeitsmarktbezirk Perg ist die Zahl der unselbständig Beschäftigten (versicherte Personen lt. HVSV) zwischen 2002 und 2007 um 6,6% gestiegen, wobei die Beschäftigung bei Männern und Frauen ausgeweitet werden konnte. Die Beschäftigtenzahlen konnten v.a. im Dienstleistungsbereich und im sekundären Sektor gesteigert werden.

Mit einer Arbeitslosenquote von 3,2% im Jahresdurchschnitt 2007 liegt das Niveau der Arbeitslosigkeit sowohl unter dem Österreich- als auch unter dem Landesdurchschnitt. Die Frauenarbeitslosigkeit lag dabei im Jahr 2007 mit 3,5% über jener der Männer (2,9%).

Insgesamt waren im Jahr 2007 im Bezirk 864 Personen (Frauenanteil 46,3%) als arbeitslos gemeldet, dies entspricht einer Abnahme gegenüber dem Vorjahr um 15,2%, wobei der Rückgang bei Männern und Frauen etwa gleich hoch war. Bei den Ausländer/innen ist die Zahl der Arbeitslosen um 17,3% zurückgegangen.

Die Entwicklung der Arbeitslosigkeit nach dem Alter verläuft im Wesentlichen im landesweiten Trend (Rückgänge in allen Altersklassen). Die Arbeitslosigkeit nach Berufen bzw. nach der Qualifikationsstruktur zeigt z.T. Unterschiede zu den landesweiten Verhältnissen. Der Anteil der Arbeitslosen mit abgeschlossener Lehre/Meisterprüfung ist etwas höher als der entsprechende Vergleichswert.

Der Arbeitsmarktbezirk Perg ist ein Bezirk mit einem hohen Anteil an Auspendler/innen - vor allem in den oberösterreichischen Zentralraum - und einem vergleichsweise geringen Anteil an Einpendler/innen. Im Jahresdurchschnitt 2007 waren im Bezirk rund 1.030 Ausländer/innen (Frauenanteil: 24,1%) bewilligungspflichtig beschäftigt.

In der Periode 2000-2006 waren 19 von 26 Gemeinden des Bezirkes Zielgebiete gemäß EU-Strukturfonds (Ziel 2-Gebiet oder Übergangsbereich).

Im Jahr 2007 startete die neue Programmplanungsperiode der EU (2007-2013). Für Oberösterreich werden in diesem Zeitraum im Rahmen der Strukturfondsförderung unter dem Ziel "Regionale Wettbewerbsfähigkeit und Beschäftigung" Strukturfondsmittel von 95,5 Mio. € (EFRE) zur Verfügung stehen. Darüberhinaus wurden 9 Gemeinden des Bezirkes gemäß Artikel 87 Absatz 3 Buchstabe c EG-Vertrag in die nationale Regionalförderungskulisse aufgenommen.

Kindertageshorte

Eine wichtige fördernde Rahmenbedingung für die Erwerbsbeteiligung von Alleinerzieher/innen und Familien mit Kindern stellt die Verfügbarkeit von Kinderbetreuungsplätzen dar.

Der Bezirk verfügte im Jahr 2007 über 46 Kindertageshorte, die insgesamt 2.094 Kinder betreuten (Bundesland: 1.015 Kindertageshorte, 47.717 Kinder).

Die wichtigsten Standortgemeinden:

Standorte	Kindertagesheime	Kinder
Allerheiligen im Mühlkreis	1	30
Arbing	1	41
Baumgartenberg	1	28
Dimbach	1	32
Grein	1	78
Katsdorf	2	112
Klam	1	24
Bad Kreuzen	1	42
Langenstein	2	90
Luftenberg an der Donau	2	136
Mauthausen	4	187
Mitterkirchen im Machland	1	49
Münzbach	1	42
Naarn im Machlande	2	136
Pabneukirchen	1	40
Perg	6	256
Rechberg	1	27
Ried in der Riedmark	3	171
Sankt Georgen am Walde	1	41
Sankt Georgen an der Gusen	3	171
Sankt Nikola an der Donau	1	15
Sankt Thomas am Blasenstein	1	16
Saxen	1	38
Schwertberg	5	202
Waldhausen im Strudengau	1	54
Windhaag bei Perg	1	36

TABELLEN

Arbeitsmarktbezirk 411 Perg

Tabelle 1: Überblick

ÜBERBLICK	Bezirk	Bundesland	Österreich
WOHNBEVÖLKERUNG 2007	65.382	1.405.674	8.298.923
Veränderung in % 2001 (VZ 2001) - 2007	2,2	2,1	3,3
UNSELBSTSTÄNDIGES ARBEITSKRÄFTEANGEBOT 2007	---¹⁾	612.856	3.566.288
(Unselbstständig Beschäftigte plus arbeitslose Personen)			
Veränderung absolut 2006-2007	--- ¹⁾	10.272	46.236
Veränderung in % 2006-2007	--- ¹⁾	1,7	1,3
UNSELBSTSTÄNDIG BESCHÄFTIGTE AM BESCHÄFTIGUNGSORT 2007	15.890 ²⁾	590.538 ³⁾	3.344.039 ³⁾
Veränderung in % 2006-2007	1,1 ²⁾	2,4 ³⁾	1,9 ³⁾
ARBEITSLOSIGKEIT 2007, Jahresdurchschnitt	864	22.319	222.248
Veränderung in % 2006-2007	-15,2	-13,2	-7,1
ARBEITSLOSENQUOTE 2007	---¹⁾	3,6	6,2
Arbeitslosenquote 2006	--- ¹⁾	4,3	6,8
ARBEITSLOSENQUOTE 2007 lt. ÖIR-Berufstätigenfortschreibung	3,2	3,7	---
Arbeitslosenquote 2006 lt. ÖIR-Berufstätigenfortschreibung	3,8	4,3	---
(Datengrundlage: unselbstständig Beschäftigte am Wohnort)			
GEMELDETE OFFENE STELLEN 2007	305	10.466	38.214
Veränderung in % 2006-2007	20,2	26,2	16,1
¹⁾ Bezirkswerte auf Basis der Berufstätigenfortschreibung berechnet; siehe Tabelle 3 bzw Tabelle 4. ²⁾ Jahreswerte des Hauptverbandes der österr. Sozialversicherungsträger ³⁾ Jahresdurchschnitt der monatlich erfassten Beschäftigtenzahlen (AMS)			

Arbeitsmarktbezirk 411 Perg

Tabelle 2: Bevölkerung - Arbeitskräfte - Pendler (Volkszählungen 2001, 1991)

WOHNBEVÖLKERUNG UND BERUFSTÄTIGE 2001	Bezirk	Bundesland	Österreich
Wohnbevölkerung 2001	63.955	1.376.797	8.032.926
Veränderung in % 1991-2001	8,3	3,2	3,0
Veränderung durch Geburtenbilanz in % 1991-2001	5,1	2,7	0,9
Veränderung durch errechnete Wanderungsbilanz in % 1991-2001	3,2	0,5	2,2
Unselbstständige und selbstständige Berufstätige am Wohnort 2001	30.105	655.060	3.860.735
Veränderung in % 1991-2001	11,4	4,1	4,8
Anteil unselbstständig Berufstätige in %	88,9	89,1	88,8
UNSELBSTSTÄNDIG UND SELBSTSTÄNDIG ERWERBSTÄTIGE AM WOHNORT NACH DEM ALTER 2001 (Anteil der Altersgruppe an den Erwerbstätigen insgesamt in % 2001)	Bezirk	Bundesland	Österreich
Anteil der 15- bis unter 25jährigen	18,0	16,2	14,7
Anteil der 25- bis unter 50jährigen	69,7	68,8	68,4
Anteil der 50- und Mehrjährigen	12,2	14,9	16,9
ERWERBSQUOTE (unselbstständig und selbstständig Berufstätige in % der 15- bis unter 60jährigen weiblichen bzw. 15- bis unter 65jährigen männlichen Wohnbevölkerung)	Bezirk	Bundesland	Österreich
Erwerbsquote insgesamt 2001	73,1	74,1	74,2
Frauen 2001	64,5	67,2	67,7
Männer 2001	80,7	80,3	80,1
Erwerbsquote insgesamt 1991	70,8	72,7	72,8
Frauen 1991	57,9	62,2	63,4
Männer 1991	82,1	82,0	81,4
BERUFSPENDLER/BERUFSPENDLERINNEN	Bezirk	Bundesland	Österreich
Auspendler/-innen 2001 insgesamt	19.526	360.139	2.214.483
Veränderung 1991-2001 in %	21,0	18,7	14,0
Anteil in % der Beschäftigten am Wohnort 2001	67,0	57,6	61,5
Einpendler/-innen 2001 insgesamt	11.379	348.459	2.157.949
Veränderung 1991-2001 in %	30,2	22,0	14,8
Anteil in % der Beschäftigten am Arbeitsort 2001	54,2	56,8	60,9

Arbeitsmarktbezirk 411 Perg

Tabelle 3: Arbeitskräfteangebot - Berufstätigenfortschreibung

SELBSTSTÄNDIG UND UNSELBSTSTÄNDIG BERUFSTÄTIGE AM WOHNORT 2007 ÖIR-Fortschreibung 2007 (Beschäftigte plus arbeitslose Personen)	Bezirk	Bundesland	Österreich
Berufstätige insgesamt 2007	31.854	689.603	4.093.539
Unselbstständig Berufstätige 2007 Frauenanteil in % 2007	27.169 41,9	602.824 45,1	3.578.408 46,0
BERUFSTÄTIGE AM WOHNORT NACH DEM ALTER 2007 ÖIR-Fortschreibung 2007 (Anteil der Altersgruppe an den Berufstätigen insgesamt in % 2007)	Bezirk	Bundesland	Österreich
Anteil der 15- bis unter 25jährigen	18,6	16,0	14,5
Anteil der 25- bis unter 50jährigen	65,6	66,0	66,0
Anteil der 50- und Mehrjährigen	15,8	17,9	19,5
ERWERBSQUOTE 2007 ÖIR-Fortschreibung 2007 (unselbstständig und selbstständig Berufstätige in % der 15- bis unter 60jährigen weiblichen bzw. 15- bis unter 65jährigen männlichen Wohnbevölkerung)	Bezirk	Bundesland	Österreich
Erwerbsquote insgesamt 2007	77,4	78,0	78,7
Frauen 2007	70,4	73,6	74,3
Männer 2007	83,5	82,0	82,6

Arbeitsmarktbezirk 411 Perg

Tabelle 4: Arbeitslosigkeit - Bestand, Arbeitslosenquote

ARBEITSLOSE PERSONEN (am Wohnort)	Bezirk	Bundesland	Österreich
Vorgemerkte Arbeitslose insgesamt 2007	864	22.319	222.248
Veränderung in % 2006-2007	-15,2	-13,2	-7,1
Frauen 2007	400	10.530	97.902
Veränderung in % 2006-2007	-15,1	-9,2	-5,3
Männer 2007	464	11.789	124.346
Veränderung in % 2006-2007	-15,2	-16,4	-8,4
Ausländer/Ausländerinnen 2007	96	3.497	39.563
Veränderung in % 2006-2007	-17,3	-14,6	-6,2
Frauenanteil an den Arbeitslosen insgesamt in % 2007	46,3	47,2	44,1
Anteil ausländischer Arbeitsloser an den Arbeitslosen insgesamt in % 2007	11,1	15,7	17,8
ARBEITSLOSENQUOTE			
(Bezirke: Vorgemerkte arbeitslose Personen in % der unselbstständig Berufstätigen 2006 bzw. 2007 lt. ÖIR-Fortschreibung. Bundesland und Österreich: Vorgemerkte arbeitslose Personen in % der unselbstständig Berufstätigen 2006 bzw. 2007 lt. HV)	Bezirk	Bundesland	Österreich
Arbeitslosenquote 2007	3,2	3,6	6,2
Frauen 2007	3,5	3,9	6,0
Männer 2007	2,9	3,4	6,5
Arbeitslosenquote 2006	3,8	4,3	6,8
Frauen 2006	4,3	4,4	6,4
Männer 2006	3,5	4,2	7,1
ARBEITSLOSIGKEIT NACH DEM ALTER	Bezirk	Bundesland	Österreich
15 bis unter 19 Jahre, 2007	23	556	3.862
Veränderung in % 2006-2007	-16,9	-13,0	-5,6
19 bis unter 25 Jahre, 2007	156	3.966	31.278
Veränderung in % 2006-2007	-22,2	-14,2	-8,0
25 bis unter 40 Jahre, 2007	343	8.533	84.929
Veränderung in % 2006-2007	-10,0	-14,9	-8,3
40 bis unter 50 Jahre, 2007	219	5.658	59.297
Veränderung in % 2006-2007	-18,7	-12,9	-6,7
50 Jahre und älter, 2007	123	3.606	42.882
Veränderung in % 2006-2007	-12,3	-7,9	-4,5
ANTEIL AN DER ARBEITSLOSIGKEIT INSGESAMT IN %			
Altersgruppe 15 bis unter 19 Jahre, 2007	2,7	2,5	1,7
Altersgruppe 19 bis unter 25 Jahre, 2007	18,1	17,8	14,1
Altersgruppe 25 bis unter 40 Jahre, 2007	39,7	38,2	38,2
Altersgruppe 40 bis unter 50 Jahre, 2007	25,4	25,4	26,7
Altersgruppe 50 Jahre und älter, 2007	14,2	16,2	19,3
ARBEITSLOSIGKEIT NACH DER BERUFSSTRUKTUR			
(Anteil der arbeitslosen Personen nach Berufen an den arbeitslosen Personen insgesamt in % 2007)	Bezirk	Bundesland	Österreich
Saisonberufe (Land- u. Forstwirtschaft, Bau, Fremdenverkehr)	25,6	22,7	25,7
Produktionsberufe (ohne Bau)	31,2	33,6	26,3
Dienstleistungsberufe (ohne Fremdenverkehr)	43,1	43,5	47,9
ARBEITSLOSIGKEIT NACH DER QUALIFIKATIONSSTRUKTUR			
(Anteil der arbeitslosen Personen nach der höchsten abgeschlossenen Ausbildung an den arbeitslosen Personen insgesamt in % 2007)	Bezirk	Bundesland	Österreich
Pflichtschule, keine Ausbildung	44,3	47,3	46,9
Lehre, Meisterprüfung	39,7	36,4	34,6
Mittlere Schule	6,2	5,9	5,8
Höhere Schule	7,2	6,7	8,2
Akademie, Hochschule, Universität	2,1	3,1	4,0
Ausbildung ungeklärt	0,4	0,7	0,4

Arbeitsmarktbezirk 411 Perg
Tabelle 5: Langzeitarbeitslosigkeit, Zu- und Abgänge, Verweildauer

LANGZEITARBEITSLOSIGKEIT 2007 (Bestand an arbeitslosen Personen nach Vormerkdauer. Die Vormerkdauer ist jene Zeitspanne, die zwischen dem Beginn einer Arbeitslosigkeit und dem Stichtagsdatum liegt; sie stellt die noch nicht vollendete Dauer der Arbeitslosigkeit dar.)	Bezirk	Bundesland	Österreich
6 MONATE UND LÄNGER VORGEMERKT			
absolut 2007	34	783	28.598
Anteil an der gesamten Arbeitslosigkeit 2007	3,9	3,5	12,9
Anteil an der gesamten Arbeitslosigkeit 2006	4,9	5,4	14,8
Anteil an der jeweiligen Altersgruppe in %			
15- bis unter 25jährige 2007	0,4	0,8	2,3
15- bis unter 25jährige 2006	0,8	0,8	2,7
25- bis unter 50jährige 2007	5,0	4,6	15,3
25- bis unter 50jährige 2006	6,1	7,4	17,2
ab 50jährige 2007	3,9	2,6	13,4
ab 50jährige 2006	5,9	2,8	16,4
12 MONATE UND LÄNGER VORGEMERKT			
absolut 2007	5	33	6.144
Anteil an der gesamten Arbeitslosigkeit 2007	0,5	0,1	2,8
Anteil an der gesamten Arbeitslosigkeit 2006	0,5	0,2	3,5
Anteil an der jeweiligen Altersgruppe in %			
15- bis unter 25jährige 2007	0,2	0,1	0,3
15- bis unter 25jährige 2006	0,4	0,0	0,5
25- bis unter 50jährige 2007	0,4	0,1	2,6
25- bis unter 50jährige 2006	0,1	0,2	3,1
ab 50jährige 2007	1,6	0,2	5,4
ab 50jährige 2006	2,3	0,4	7,5
ZUGÄNGE UND ABGÄNGE AN ARBEITSLOSEN PERSONEN	Bezirk	Bundesland	Österreich
Zugänge an vorgemerkten arbeitslosen Personen			
insgesamt, Jahressumme 2007	4.485	118.875	903.628
Veränderung in % 2006-2007	-10,4	-5,8	-1,9
Zugangsquote insgesamt 2007 (Summe der Zugänge an arbeitslosen Personen in % der unselbstständigen Berufstätigen)	16,5	19,7	25,3
ABGÄNGE AN ARBEITSLOSEN PERSONEN			
Abgänge an vorgemerkten arbeitslosen Personen			
insgesamt, Jahressumme 2007	5.096	137.687	1.044.524
Veränderung in % 2006-2007	-9,9	-7,5	-2,3
ANTEIL DER ABGÄNGE AN ARBEITSLOSEN PERSONEN NACH VERWEILDAUER AN DEN ABGÄNGEN INSGESAMT IN % (Die Verweildauer ist jene Zeitspanne, die zwischen dem Beginn und dem Ende einer Arbeitslosigkeit liegt. Sie entspricht somit der Dauer der Arbeitslosigkeitsepisode.)	Bezirk	Bundesland	Österreich
Verweildauer bis unter 6 Monate 2007	95,1	95,3	89,2
Verweildauer bis unter 6 Monate 2006	94,6	93,7	87,4
Verweildauer von 6 bis unter 12 Monate 2007	4,7	4,6	9,4
Verweildauer von 6 bis unter 12 Monate 2006	5,2	6,1	10,8
Verweildauer von 12 Monaten und mehr 2007	0,2	0,1	1,4
Verweildauer von 12 Monaten und mehr 2006	0,2	0,2	1,8
Durchschnittliche Verweildauer in Tagen 2007	70	69	92
Durchschnittliche Verweildauer in Tagen 2006	74	76	99

Arbeitsmarktbezirk 411 Perg

Tabelle 6: Struktur der Arbeitslosigkeit

VON ARBEITSLOSIGKEIT BETROFFENE PERSONEN (Alle Personen, die im Beobachtungszeitraum mindestens einen Tag arbeitslos vorgemerkt waren.)	Bezirk	Bundesland	Österreich
Betroffene Personen insgesamt 2007	4.193	102.113	775.341
Veränderung in % 2006-2007	-9,0	-7,2	-3,4
Frauen 2007	1.841	45.064	334.577
Veränderung in % 2006-2007	-6,1	-4,8	-1,7
Männer 2007	2.352	57.053	440.846
Veränderung in % 2006-2007	-11,1	-9,1	-4,6
DURCHSCHNITTLICHE GESAMTDAUER DER ARBEITSLOSIGKEIT IN TAGEN (Arithmetisches Mittel der Summe der Tage im Beobachtungszeitraum, die eine Person in Arbeitslosigkeit zugebracht hat.)	Bezirk	Bundesland	Österreich
Gesamtdauer insgesamt 2007	77	83	108
Frauen 2007	82	89	110
Männer 2007	74	78	105
Gesamtdauer insgesamt 2006	83	89	112
Frauen 2006	90	93	114
Männer 2006	77	86	110
ANTEIL DER MEHRFACHARBEITSLOSEN PERSONEN AN ALLEN BETROFFENEN PERSONEN (Mehrfacharbeitslosigkeit liegt dann vor, wenn eine Person im Beobachtungszeitraum mehr als eine Arbeitslosigkeitsepisode aufweist, wobei zwischen den Episoden ein Zeitraum von mindestens 28 Tagen liegen muss.)	Bezirk	Bundesland	Österreich
Anteil mehrfacharbeitslose Personen insgesamt 2007	36,4	39,1	43,6
Frauen 2007	33,5	35,9	41,0
Männer 2007	38,7	41,7	45,5
Anteil mehrfacharbeitslose Personen insgesamt 2006	38,1	39,8	43,9
Frauen 2006	36,3	37,5	41,9
Männer 2006	39,4	41,5	45,4
ANTEIL DER LANGZEITARBEITSLOSEN PERSONEN AN ALLEN BETROFFENEN PERSONEN (Langzeitarbeitslosigkeit liegt dann vor, wenn eine Person eine Arbeitslosigkeitsepisode von mehr als 180 Tagen aufweist, die entweder im Beobachtungszeitraum selbst zugebracht wurde, oder aus (der) Vorperiode(n) in den Beobachtungszeitraum hineinreicht.)	Bezirk	Bundesland	Österreich
Anteil langzeitarbeitslose Personen insgesamt 2007	6,1	6,3	15,3
Frauen 2007	8,1	7,9	16,1
Männer 2007	4,5	5,1	14,8
Anteil langzeitarbeitslose Personen insgesamt 2006	6,6	7,8	16,9
Frauen 2006	10,0	9,9	18,3
Männer 2006	4,1	6,3	15,9

Arbeitsmarktbezirk 411 Perg
Tabelle 7: Stellenangebot und Lehrstellenmarkt

STELLENANGEBOT	Bezirk	Bundesland	Österreich
Stellenangebot 2007	305	10.466	38.214
Veränderung in % 2006-2007	20,2	26,2	16,1
STELLENANGEBOT NACH DER QUALIFIKATIONSSTRUKTUR 2007 (Anteil der gemeldeten offenen Stellen nach gewünschter höchster abgeschlossener Ausbildung an den offenen Stellen insgesamt in % 2007)	Bezirk	Bundesland	Österreich
Pflichtschule, keine Ausbildung	39,0	35,2	35,0
Lehre, Meisterprüfung	50,2	54,9	53,0
Mittlere Schule	0,8	1,5	2,5
Höhere Schule	6,9	6,8	7,3
Akademie, Hochschule, Universität	3,0	1,6	2,1
ZUGÄNGE AN GEMELDETEN OFFENEN STELLEN	Bezirk	Bundesland	Österreich
Zugänge an gemeldeten offenen Stellen, Summe 2007	2.290	67.803	369.568
Veränderung in % 2006-2007	20,9	3,2	10,1
ZUGANGSQUOTE 2007 bzw. 2006 (Zugänge an gemeldeten offenen Stellen in % des Arbeitsplatzangebotes; d.s. unselbstständig Berufstätige minus arbeitslose Personen plus gemeldete offene Stellen.)			
Zugangsquote der gemeldete offenen Stellen 2007	8,6	11,3	10,9
Zugangsquote gemeldeten der offenen Stellen 2006	7,3	11,2	10,1
ABGÄNGE AN GEMELDETEN OFFENEN STELLEN	Bezirk	Bundesland	Österreich
Abgänge an gemeldeten offenen Stellen, Summe 2007	2.211	67.632	368.316
Veränderung in % 2006-2007	20,6	8,9	13,8
Durchschnittliche abgeschlossene Laufzeit abs. in Tagen 2007	50	58	39
Veränderung 2006-2007	0	15	4
ANTEILE DER ABGÄNGE AN GEMELDETEN OFFENEN STELLEN NACH DER ABGESCHLOSSENEN LAUFZEIT AN DEN ABGÄNGEN INSGESAMT IN % 2007			
Laufzeit bis unter 1 Monat	56,6	48,6	59,9
Laufzeit 1 bis unter 3 Monate	25,3	30,2	28,4
Laufzeit 3 Monate und mehr	18,1	21,2	11,7
OFFENE-STELLEN-QUOTE (Stellenangebot in % des Arbeitsplatzangebotes 2007 bzw. 2006)	Bezirk	Bundesland	Österreich
Offene-Stellen-Quote 2007	1,1	1,7	1,1
Offene-Stellen-Quote 2006	1,0	1,4	1,0
LEHRSTELLENMARKT	Bezirk	Bundesland	Österreich
SOMMER 2007 (Durchschnitt Juni, Juli, August)			
Sofort verfügbare Lehrstellensuchende ohne Einstellzusage insgesamt	40	1.110	7.639
Veränderung absolut 2006-2007	2	-134	-632
Frauen	23	604	3.789
Männer	18	506	3.850
Sofort verfügbare offene Lehrstellen insgesamt	21	827	4.005
Veränderung absolut 2006-2007	5	135	-106
WINTER 2007 (Dezember)			
Sofort verfügbare Lehrstellensuchende ohne Einstellzusage insgesamt	14	567	4.772
Veränderung absolut 2006-2007	-2	-59	-376
Frauen	6	285	2.237
Männer	8	282	2.535
Sofort verfügbare offene Lehrstellen insgesamt	14	657	2.830
Veränderung absolut 2006-2007	-14	58	84

Arbeitsmarktbezirk 411 Perg

Tabelle 8: Regionale Arbeitslosigkeit nach NUTS-III-Regionen 2007

	NUTS-III-Regionen	Arbeitslosigkeit		Arbeitslosenquote (Jahresdurchschnitt)	
		absolut 2007	Veränderung 2006/2007	2007	2006
111	Mittelburgenland	984	-7,7	6,5	6,9
112	Nordburgenland	3.291	-8,3	5,4	5,9
113	Südburgenland	3.062	-10,1	7,6	8,4
121	Mostviertel-Eisenwurzen	3.896	-14,2	3,9	4,6
122	Niederösterreich-Süd	6.740	-6,3	6,1	6,6
123	Sankt Pölten	3.923	-6,7	6,1	6,7
124	Waldviertel	5.798	-7,8	6,5	7,0
125	Weinviertel	3.151	-6,2	6,2	6,5
126	Wiener Umland-Nordteil	6.027	-7,1	4,7	5,1
127	Wiener Umland-Südteil	7.748	-4,7	5,6	6,0
131	Wien	72.253	-7,5	9,6	10,6
211	Klagenfurt-Villach	8.071	-4,6	7,2	7,6
212	Oberkärnten	4.068	-7,3	8,1	8,8
213	Unterkärnten	4.133	-6,1	6,7	7,2
221	Graz	11.661	3,0	6,9	7,0
222	Liezen	2.005	-8,1	6,1	6,7
223	Östliche Obersteiermark	3.870	-7,9	5,7	6,1
224	Oststeiermark	6.422	-7,2	5,7	6,2
225	West- u. Südsteiermark	5.427	-4,9	6,9	7,2
226	Westliche Obersteiermark	2.542	-10,0	6,2	6,8
311	Innviertel	4.396	-16,4	3,8	4,6
312	Linz-Wels	8.852	-10,8	3,6	4,1
313	Mühlviertel	2.662	-10,9	3,1	3,5
314	Steyr-Kirchdorf	2.852	-14,7	4,5	5,3
315	Traunviertel	3.540	-15,2	3,7	4,4
321	Lungau	535	-7,2	6,5	7,0
322	Pinzgau-Pongau	3.740	-7,1	5,3	5,7
323	Salzburg u. Umgebung	5.455	-10,5	3,5	3,9
331	Außerfern	669	-4,4	4,7	4,9
332	Innsbruck	5.356	-0,2	4,3	4,3
333	Osttirol	1.853	-2,7	9,4	9,6
334	Tiroler Oberland	3.348	-3,3	8,0	8,5
335	Tiroler Unterland	5.171	-1,5	5,0	5,1
341	Bludenz-Bregenzer Wald	1.914	-2,7	5,2	5,4
342	Rheintal-Bodenseegebiet	6.727	-7,7	5,5	6,0
0	Österreich	222.248	-7,1	6,2	6,8

Arbeitsmarktbezirk 411 Perg

Tabelle 9: Durchschnittliches monatliches Bruttoeinkommen (HV) nach Wirtschaftsklassen (ÖNACE)2002/2007 in Euro

Dem Arbeitsmarktbezirk zugeordnete HV-Verrechnungseinheiten

410 Perg

410 Perg	Insgesamt 2007	Frauen 2007	Männer 2007	Insgesamt 2002	Frauen 2002	Männer 2002
Alle Wirtschaftsklassen						
Bezirk	2.194	1.512	2.604	1.913	1.322	2.257
Bundesland	2.297	1.737	2.729	2.033	1.540	2.402
Osterreich	2.283	1.851	2.654	2.026	1.638	2.351
ÖNACE A,B: Land- und Forstwirtschaft, Fischerei und Fischzucht						
Bezirk	1.433	1.118	1.517	1.021	802	1.112
Bundesland	1.513	1.191	1.687	1.295	997	1.440
Osterreich	1.493	1.205	1.639	1.349	1.082	1.481
ÖNACE DB: Herstellung von Textilien, Textilwaren und Bekleidung						
Bezirk	2.051	1.174	2.270	1.737	1.386	2.271
Bundesland	2.090	1.660	2.877	1.747	1.385	2.409
Osterreich	2.071	1.700	2.665	1.808	1.484	2.314
ÖNACE DD: Be- und Verarbeitung von Holz (ohne Herstellung von Möbeln)						
Bezirk	1.926	1.358	2.021	1.659	1.188	1.782
Bundesland	2.218	1.601	2.418	1.951	1.461	2.120
Osterreich	2.296	1.743	2.429	1.992	1.505	2.108
ÖNACE DJ: Metallerzeugung und -bearbeitung, Herstellung von Metallerzeugnissen						
Bezirk	2.310	1.668	2.613	1.972	1.335	2.214
Bundesland	2.927	2.073	3.096	2.527	1.795	2.673
Osterreich	2.786	2.114	2.934	2.406	1.843	2.534
ÖNACE DM: Fahrzeugbau						
Bezirk	2.097	1.462	2.239	1.988	1.623	2.099
Bundesland	3.116	2.347	3.246	2.720	2.086	2.829
Osterreich	2.966	2.381	3.087	2.583	2.096	2.683
ÖNACE F: Bauwesen						
Bezirk	2.605	1.895	2.716	2.290	1.598	2.389
Bundesland	2.530	1.865	2.633	2.258	1.647	2.347
Osterreich	2.449	1.850	2.539	2.222	1.637	2.304
ÖNACE G: Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen und Gebrauchsgütern						
Bezirk	1.948	1.401	2.446	1.739	1.250	2.196
Bundesland	2.033	1.551	2.590	1.787	1.375	2.255
Osterreich	2.084	1.655	2.554	1.853	1.479	2.261
ÖNACE H: Beherbergungs- und Gaststättenwesen						
Bezirk	1.192	1.119	1.387	1.104	1.023	1.317
Bundesland	1.404	1.291	1.637	1.279	1.176	1.490
Osterreich	1.519	1.394	1.714	1.380	1.267	1.560
ÖNACE I: Verkehr und Nachrichtenübermittlung						
Bezirk	2.127	1.477	2.317	1.954	1.342	2.128
Bundesland	2.202	1.680	2.392	1.987	1.472	2.175
Osterreich	2.265	1.969	2.383	1.981	1.691	2.098
ÖNACE DA - F: Sachgütererzeugung						
Bezirk	2.519	1.728	2.749	2.171	1.485	2.368
Bundesland	2.658	1.910	2.884	2.312	1.662	2.513
Osterreich	2.599	1.979	2.796	2.288	1.734	2.468
ÖNACE G - Q: Dienstleistungen						
Bezirk	1.791	1.395	2.313	1.613	1.237	2.065
Bundesland	2.050	1.674	2.515	1.815	1.487	2.216
Osterreich	2.111	1.793	2.482	1.864	1.591	2.199

Arbeitsmarktbezirk 411 Perg

Tabelle 10: Unselbständig Beschäftigte (HV) nach Wirtschaftsklassen (ÖNACE) 2002/2007
die zur Berechnung des durchschnittlichen monatlichen Bruttoeinkommens herangezogen wurden

Dem Arbeitsmarktbezirk zugeordnete HV-Verrechnungseinheiten
(Beschäftigte am Beschäftigungsort, soweit zuordenbar)

410 Perg

410 Perg	Insgesamt 2007	Frauen 2007	Männer 2007	Insgesamt 2002	Frauen 2002	Männer 2002
Alle Wirtschaftsklassen						
Bezirk	15.890	5.966	9.924	14.909	5.486	9.423
Bundesland	578.561	251.717	326.844	532.422	228.035	304.387
Osterreich	3.241.872	1.494.605	1.747.267	3.014.306	1.375.519	1.638.787
ÖNACE A,B: Land- und Forstwirtschaft, Fischerei und Fischzucht						
Bezirk	213	45	168	211	62	149
Bundesland	7.308	2.566	4.742	7.150	2.349	4.801
Osterreich	45.855	15.450	30.405	44.186	14.651	29.535
ÖNACE DB: Herstellung von Textilien, Textilwaren und Bekleidung						
Bezirk	15	3	12	53	32	21
Bundesland	3.504	2.267	1.237	4.183	2.704	1.479
Osterreich	25.198	15.497	9.701	33.726	20.548	13.178
ÖNACE DD: Be- und Verarbeitung von Holz (ohne Herstellung von Möbeln)						
Bezirk	125	18	107	145	30	115
Bundesland	7.196	1.757	5.439	8.102	2.083	6.019
Osterreich	39.485	7.635	31.850	39.745	7.615	32.130
ÖNACE DJ: Metallerzeugung und -bearbeitung, Herstellung von Metallerzeugnissen						
Bezirk	411	132	279	290	80	210
Bundesland	35.104	5.788	29.316	32.492	5.405	27.087
Osterreich	126.235	22.785	103.450	119.434	22.260	97.174
ÖNACE DM: Fahrzeugbau						
Bezirk	71	13	58	60	14	46
Bundesland	13.952	2.025	11.927	11.809	1.740	10.069
Osterreich	40.076	6.847	33.229	36.504	6.255	30.249
ÖNACE F: Bauwesen						
Bezirk	3.195	430	2.765	2.788	347	2.441
Bundesland	54.699	7.317	47.382	52.160	6.651	45.509
Osterreich	286.259	37.524	248.735	293.177	36.087	257.090
ÖNACE G: Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen und Gebrauchsgütern						
Bezirk	1.756	837	919	1.754	848	906
Bundesland	104.633	56.111	48.522	96.483	51.353	45.130
Osterreich	593.762	310.538	283.224	570.897	297.797	273.100
ÖNACE H: Beherbergungs- und Gaststättenwesen						
Bezirk	764	557	207	903	653	250
Bundesland	25.741	17.346	8.395	25.279	17.006	8.273
Osterreich	268.044	163.434	104.610	246.114	151.485	94.629
ÖNACE I: Verkehr und Nachrichtenübermittlung						
Bezirk	1.163	263	900	1.273	282	991
Bundesland	29.091	7.761	21.330	28.460	7.607	20.853
Osterreich	204.999	58.482	146.517	194.994	55.706	139.288
ÖNACE DA - F: Sachgütererzeugung						
Bezirk	8.671	1.948	6.723	8.062	1.793	6.269
Bundesland	222.619	51.473	171.146	216.741	51.011	165.730
Osterreich	979.990	236.502	743.488	1.001.418	244.708	756.710
ÖNACE G - Q: Dienstleistungen						
Bezirk	7.256	4.123	3.133	6.851	3.744	3.107
Bundesland	394.779	218.373	176.406	348.377	191.754	156.623
Osterreich	2.515.421	1.355.331	1.160.090	2.243.267	1.235.994	1.007.273

Tabelle 11: Anzahl der Schülerinnen und Schüler im Schuljahr 2007/2008

SCHULSPARTEN UND SCHULARTEN	Bezirk	Bundesland	Österreich
Insgesamt	8.807	221.578	1.202.033
Allgemeinbildende Pflichtschulen	6.522	120.032	622.123
Volksschulen	3.233	62.273	337.934
Hauptschulen	2.923	51.475	249.703
Sonderschulen	59	1.453	13.148
Polytechn. Schulen	307	4.831	21.338
Allgemeinbildende höhere Schulen	823	30.235	214.717
AHS-Unterstufe	259	17.164	117.656
AHS-Oberstufe	549	12.615	87.786
Sonstige allg. bild. (Statut) Schulen 1)	15	456	9.275
Berufsbildende Pflichtschulen	---	28.864	136.191
Berufsbildende mittlere Schulen gesamt	434	10.501	58.829
Berufsbildende mittlere Schulen	434	9.601	52.003
Sonstige berufsbild. (Statut-) Schulen	---	900	6.826
Berufsbildende höhere Schulen	1.028	25.213	135.658
Berufsbildende Akademien gesamt	---	981	3.258
Akademien für Sozialarbeit	---	24	24
Akademien im Gesundheitswesen	---	957	3.234
Lehrer bildende mittlere Schulen	---	734	3.208
Lehrer bildende höhere Schulen	---	1.648	9.329
Schulen im Gesundheitswesen	---	3.370	18.720

1) Inkl. Schulen mit ausländischem Lehrplan.

Arbeitsmarktbezirk 411 Perg

Tabelle 12: Auswertungen von genehmigt geförderten Personen 2007

Die Personenzählung erfolgt eindeutig, dabei wird eine Person bei allen Kategorien, in denen sie vorkommt, gezählt, in der Summe jedoch nur einmal.
Daher stellt die ausgewiesene Summe keine Addition der Kategorien dar.

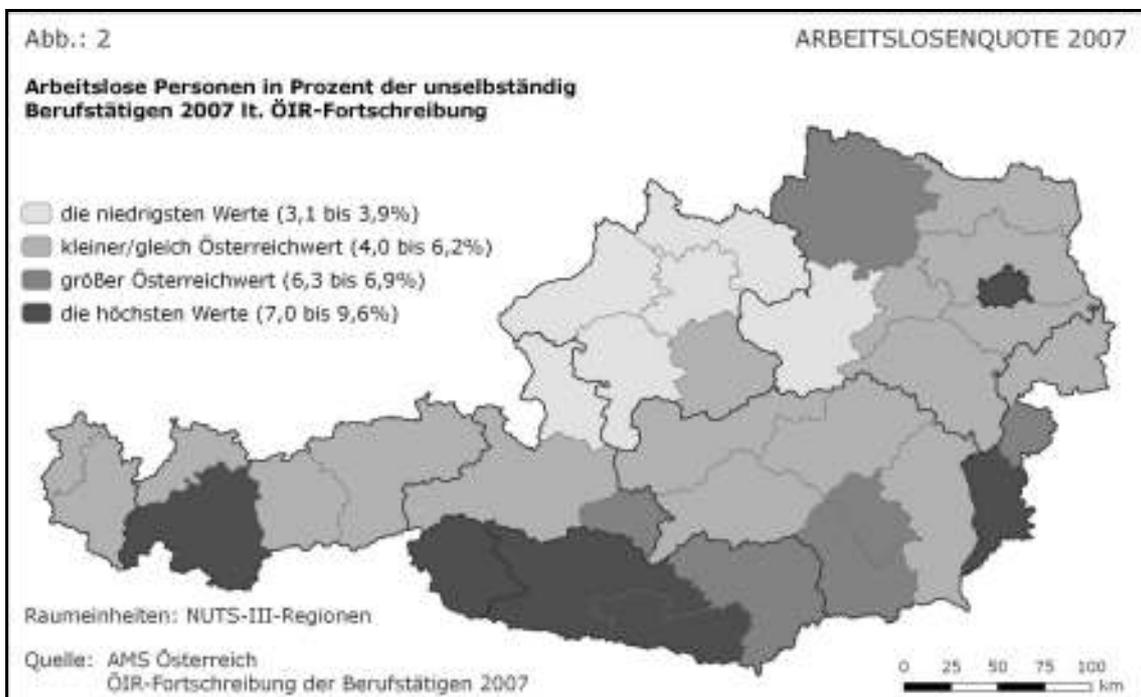
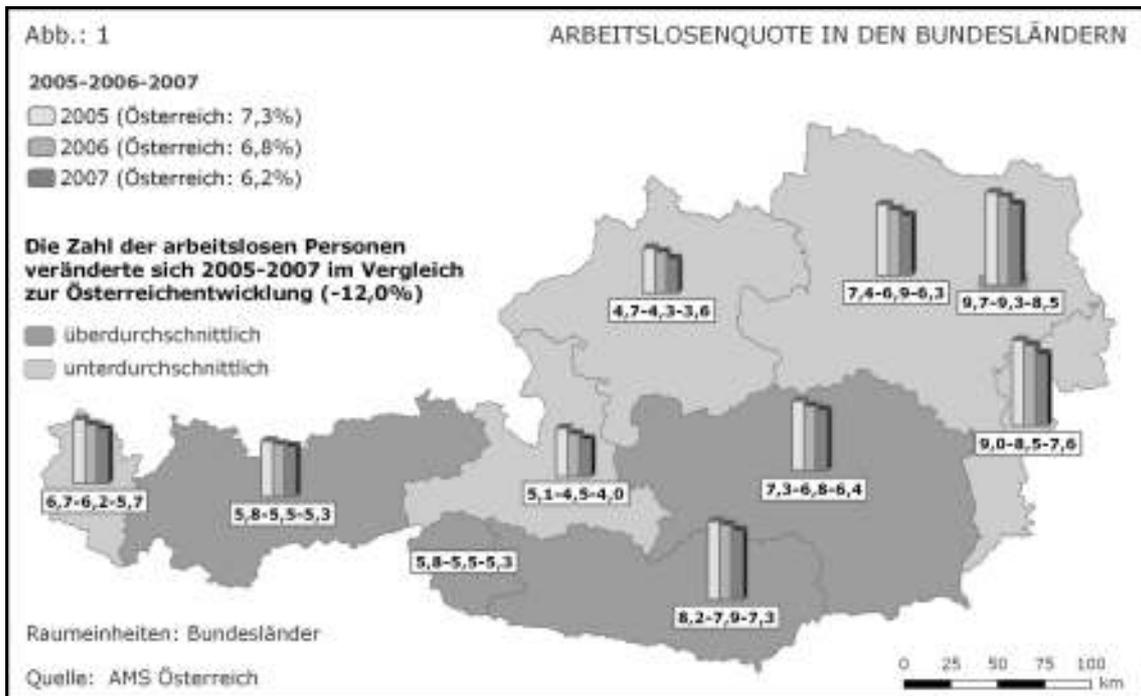
AUSWERTUNGEN VON GENEHMIGT GEFÖRDERTE PERSONEN	Bezirk	Bundesland	Österreich
BBESCHÄFTIGUNG 2007			
Insgesamt	226	4.876	45.809
bis < 25 Jahre	37	757	8.247
25 bis < 45 Jahre	95	2.173	20.590
45 Jahre und älter	94	1.948	17.058
Frauen	145	2.744	23.481
bis < 25 Jahre	18	427	4.128
25 bis < 45 Jahre	78	1.476	11.950
45 Jahre und älter	49	841	7.447
QUALIFIZIERUNG 2007			
Insgesamt	1.057	35.519	245.067
bis < 25 Jahre	585	14.572	91.950
25 bis < 45 Jahre	326	13.213	93.979
45 Jahre und älter	147	7.865	60.148
Frauen	546	18.732	125.743
bis < 25 Jahre	273	7.138	42.882
25 bis < 45 Jahre	204	8.069	55.291
45 Jahre und älter	70	3.603	28.173
UNTERSTÜTZUNG 2007			
Insgesamt	360	12.159	56.784
bis < 25 Jahre	49	2.400	11.114
25 bis < 45 Jahre	190	6.723	33.417
45 Jahre und älter	122	3.054	12.446
Frauen	202	7.549	33.160
bis < 25 Jahre	30	1.423	6.373
25 bis < 45 Jahre	119	4.705	21.473
45 Jahre und älter	53	1.433	5.445
BEIHILFE 2007			
Insgesamt	1.426	44.420	292.284
bis < 25 Jahre	635	16.109	100.657
25 bis < 45 Jahre	498	17.996	119.315
45 Jahre und älter	296	10.523	73.933
Frauen	763	24.271	151.940
bis < 25 Jahre	302	8.075	47.603
25 bis < 45 Jahre	326	11.502	71.278
45 Jahre und älter	137	4.818	34.015

Arbeitsmarktbezirk 411 Perg**Tabelle 13: Die fünf wichtigsten Fördermaßnahmen 2007**

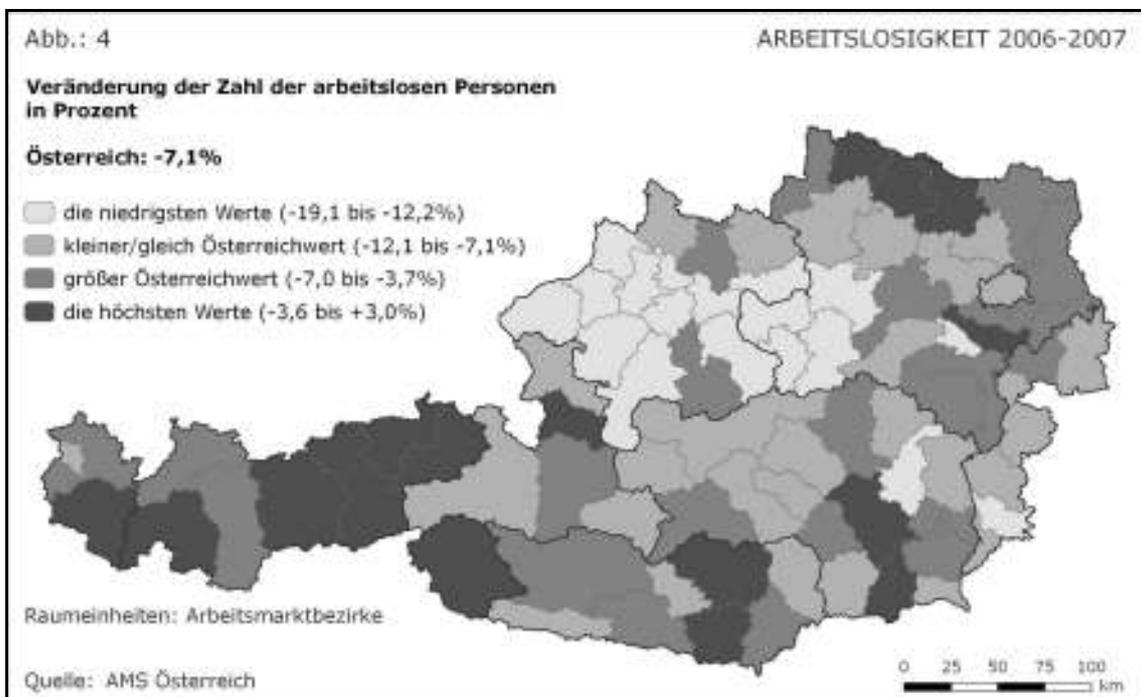
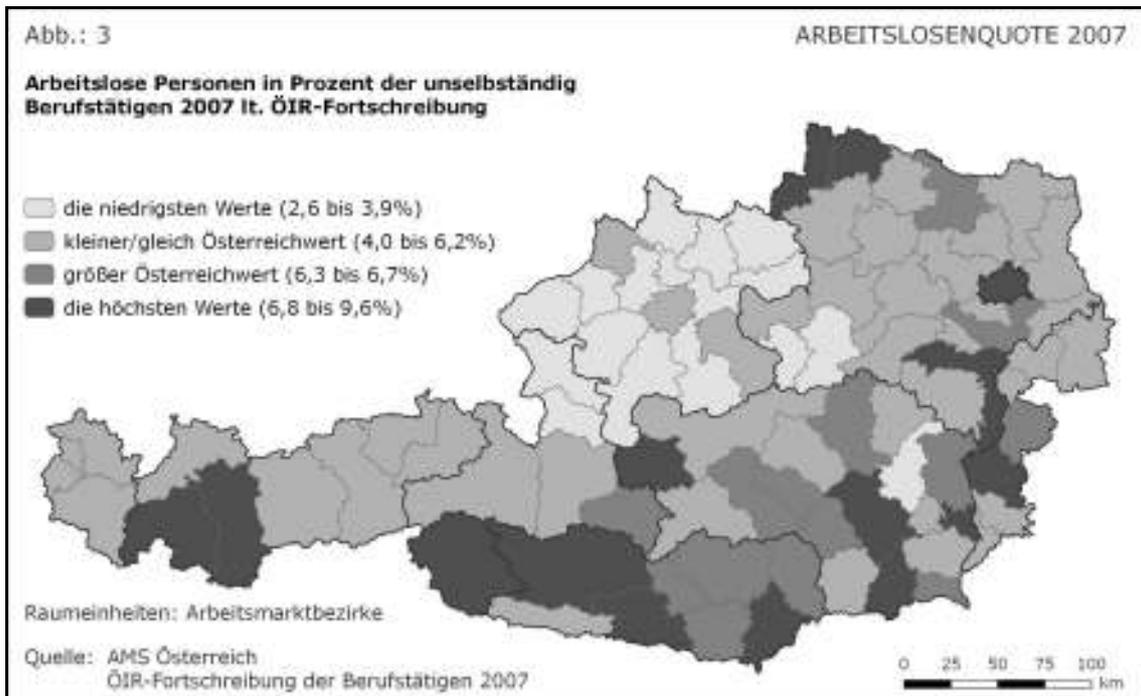
Projekttitle	Art der Maßnahme	Träger	Insgesamt	Frauen	Männer
Qualifizierung und Arbeitsuche	Qualifizierung	MENTOR GMBH & CO	167	125	42
Job-Qualifikation für Jugendliche	Qualifizierung	BFI OÖ	91	49	42
Impulse 50+ - Qualifizierung und Arbeitsuche	Qualifizierung	BFI OÖ	63	31	32
Donauwerkstätten (befristete Dienstverhältnisse in den Bereichen Tischlerei, Grünflächenpflege etc.)	Beschäftigung	VEREIN SAUM	47	23	24
Berufsorientierung/-diagnose und Berufsvorbereitungskurs für Jugendliche	Qualifizierung	BIETER- GEMEINSCHAFT WIFI - BFI	37	20	17

ABBILDUNGEN

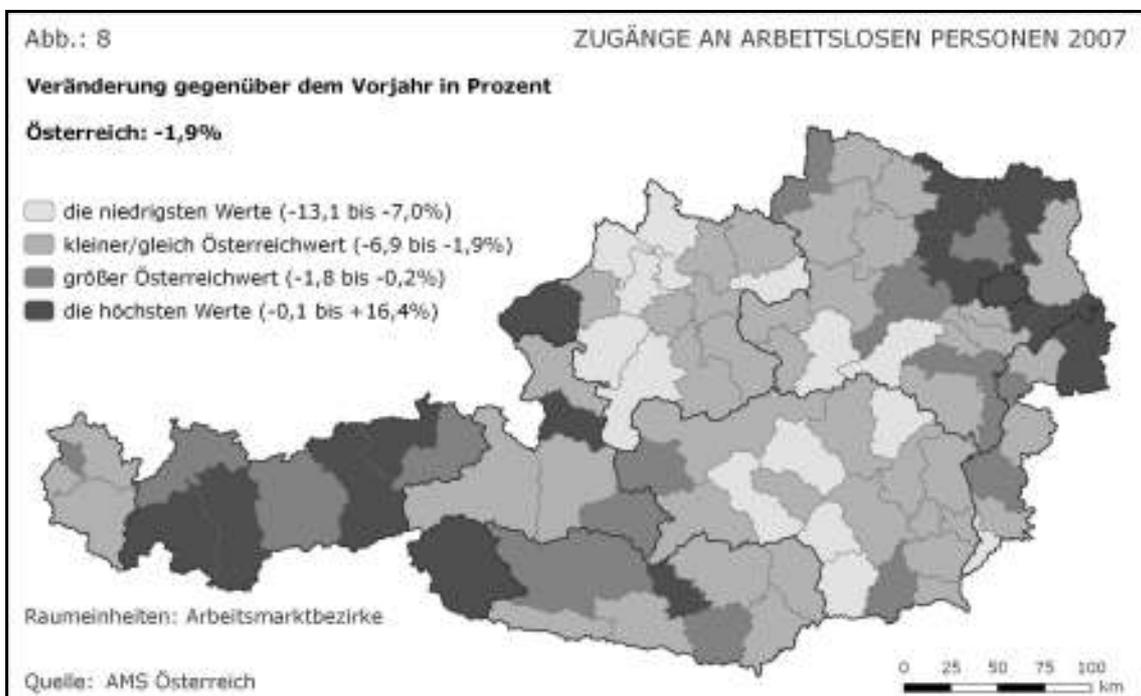
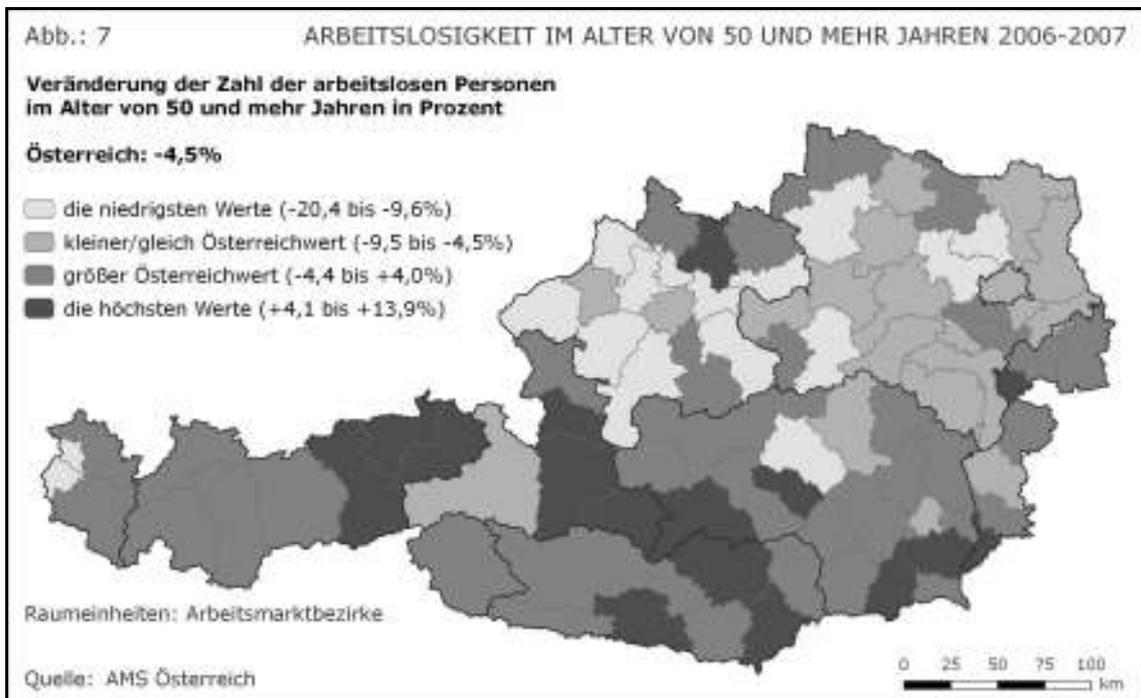
ARBEITSLOSENQUOTEN



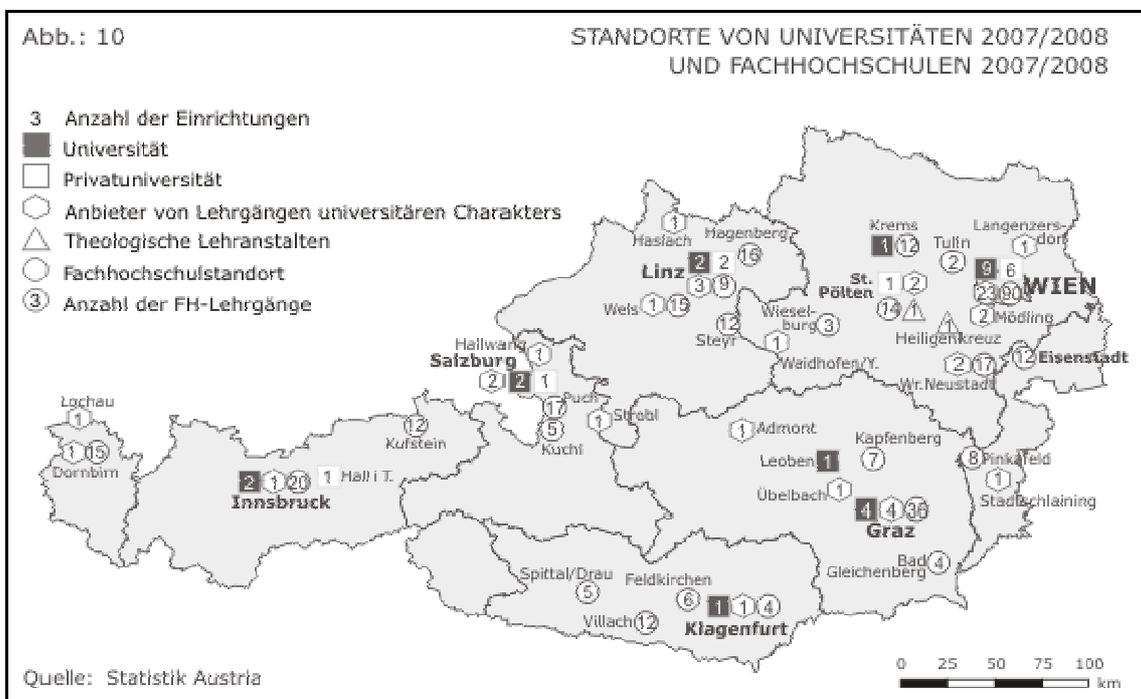
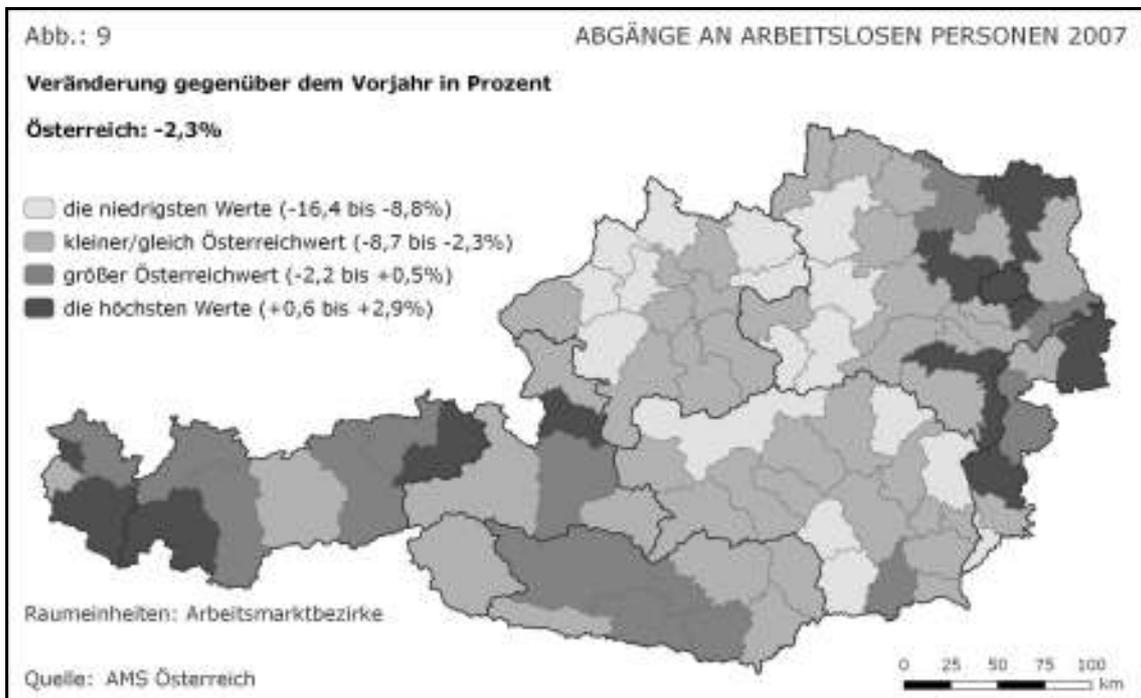
ARBEITSLOSENQUOTE - ARBEITSLOSIGKEIT



ARBEITSLOSIGKEIT IM ALTER VON 50 UND MEHR JAHREN ZUGÄNGE AN ARBEITSLOSEN PERSONEN



ABGÄNGE AN ARBEITSLOSEN PERSONEN FACHHOCHSCHULEN - UNIVERSITÄTEN



ANHANG

Die Arbeitsmarktbezirke in Österreich



-  Bundeslandgrenzen
-  Arbeitsmarktbezirke

Quelle: BGBl. II Nr. 406/2004



Die NUTS III Regionen in Österreich

Systematik der Gebietseinheiten für die Statistik (NUTS)



Quellen zu den Themen:

<p>Bevölkerung Wohnbevölkerung, Berufspendler/innen</p>	<p>STATISTIK AUSTRIA, Volkszählungen 1991 und 2001; Melderegister</p>
<p>Arbeitslosigkeit Vorgemerkte arbeitslose Personen, Arbeitslosenquote, Bundesländer und Österreich</p> <p>Arbeitslosenquote, Arbeitsmarktbezirke und NUTS-III- Regionen</p> <p>Arbeitslosigkeit nach dem Alter, Arbeitslosigkeit nach der Berufs- und Qualifikationsstruktur, Langzeitarbeitslosigkeit, Zugänge und Abgänge an arbeitslosen Personen, Verweildauer, Gesamtdauer, Mehrfacharbeitslosigkeit</p> <p>Zugangsquote</p>	<p>Arbeitsmarktservice Österreich</p> <p>Arbeitsmarktservice Österreich; ÖIR-Berufstätigenfortschreibung</p> <p>Arbeitsmarktservice Österreich</p> <p>Arbeitsmarktservice Österreich, ÖIR-Berufstätigenfortschreibung</p>
<p>Beschäftigung, Stellenangebot und Lehrstellenmarkt Unselbstständiges Arbeitskräfteangebot, Stellenangebot, Zu- und Abgang an gemeldeten offenen Stellen; Lehrstellenmarkt</p> <p>Beschäftigungsstruktur</p> <p>Berufstätige am Wohnort 1991, Erwerbsquote 1991</p> <p>Berufstätige am Wohnort, Erwerbsquote</p>	<p>Arbeitsmarktservice Österreich</p> <p>Hauptverband der österr. Sozialversicherungsträger</p> <p>STATISTIK AUSTRIA, Volkszählung 1991</p> <p>ÖIR-BERUFSTÄTIGENFORTSCHREIBUNG</p>
<p>Wirtschaftsdaten und Einkommen Bruttoregionalprodukt</p> <p>Durchschnittliches monatliches Bruttoeinkommen (HV) nach Wirtschaftsklassen (ÖNACE) in Euro</p>	<p>STATISTIK AUSTRIA; WIFO; ÖIR</p> <p>Hauptverband der österr. Sozialversicherungsträger</p>
<p>Bildung Schülerinnen und Schüler im Schuljahr Fachhochschulen: Standorte, StudentInnen, Lehrgänge Standorte der Universitäten</p>	<p>Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur Fachhochschulrat STATISTIK AUSTRIA</p>
<p>Förderungen Auswertungen von genehmigt geförderten Personen die größten Förderfälle</p>	<p>Arbeitsmarktservice Österreich Arbeitsmarktservice Österreich</p>

ÖIR-BERUFSTÄTIGENFORTSCHREIBUNG

Datenlage:

Datenbasis:

- ÖROK: ÖROK-Prognosen 2001-2031 Teil 1: Bevölkerung nach Regionen und Bezirken Österreichs
- (Statistik Austria, Volkszählung 2001: demographische Struktur)
- Statistik Austria, Melderegister, aktuelle Werte
- Statistik Austria, Volkszählung 2001: unselbständige und selbständige Erwerbspersonen, Erwerbspersonen nach Alter und Geschlecht
- Mikrozensus, aktuelle Jahresergebnisse: Erwerbsquoten, Anteile der Selbständigen

Stärken/Schwächen/Strukturbrüche:

- *Strukturbrüche 2001-2002:*
VZ 2001: in einigen Regionen zeigten sich erhebliche strukturelle Veränderungen gegenüber den Annahmen der Bevölkerungsprognose 1995. Betroffen waren in erster Linie Stadtregionen und die näheren Umlandregionen der Städte. Möglicherweise wurden die Intensität der anhaltenden Suburbanisierungsprozesse und die Wanderungsrichtung etwas unterschätzt.
- *Bevölkerungsentwicklung nach Bevölkerungsevidenz bzw. nach aktueller ÖROK-Prognose/Daten aus dem Modell:*
Entwicklung verläuft gleichförmig für Österreich gesamt, die westlichen Bundesländer und Kärnten; die Entwicklung wurde in der Prognose in der Steiermark und in Wien unterschätzt, in Niederösterreich und dem Burgenland überschätzt.
- *Strukturbrüche 2004-2005:*
Veränderung der Struktur der Erwerbspersonen zwischen 1991 und 2001 (Unterschiede im Wesentlichen in der Geschlechterstruktur (Änderung der Erhebungsmethode der Statistik Austria zwischen 1991 und 2001 – geringfügig Beschäftigte), aber auch in der regionalen Verteilung).
- *Strukturbrüche 2006-2007:*
Veränderung bei der Erhebung der Mikrozensus-Daten. Die neue Mikrozensususerhebung unterscheidet sich von früheren Erhebungen sowohl in der Stichprobenziehung als auch in der Erhebungsmethode und – in den Konsequenzen besonders gravierend – im Erhebungszeitraum. Die Mikrozensusdaten über den österreichischen Arbeitsmarkt basieren nun auf einem echten Jahresdurchschnitt, während sich im Gegensatz dazu der Befragungszeitraum des Mikrozensus vor 2004 auf die ersten drei Wochen der Monate März, Juni, September und Dezember erstreckte. Eine Vergleichbarkeit der Daten mit Erhebungen vor 2004 ist daher nur bedingt gegeben.
- *geringe Differenz zum Mikrozensus:*
aufgrund der Konstruktion des Modells werden Tendenzen des Mikrozensus auf nationaler und Bundeslandebene auch in der Fortschreibung abgebildet, d.h. es gibt nur geringe Differenzen zu den Ergebnissen des Mikrozensus (3-4%).
- *Strukturvergleich (regionale Verteilung, Frauenanteile) Fortschreibung – VZ-Ergebnisse:*
Differenzen von max. einem Prozentpunkt in der regionalen Verteilung (BUL-AT, AMB-BUL), geringe Differenzen bei den Frauenanteilen.